

Fahrzeug-Typ:  Omega	<b>TECHNISCHE INFORMATION</b>						TI-Nummer TI-C-38	Baugruppe J - 99
	Adam Opel Aktiengesellschaft Rüsselsheim						Datum Februar 1987	
	Kundendienst Produktinformation						Blatt 1	von 2
Bereiche	Inhaber	KD-Leiter	Verkaufsleiter	Teile-Leiter	Gewährleistung	Meister	KD-Berater	Mechaniker
Sichtvermerk/Datum								

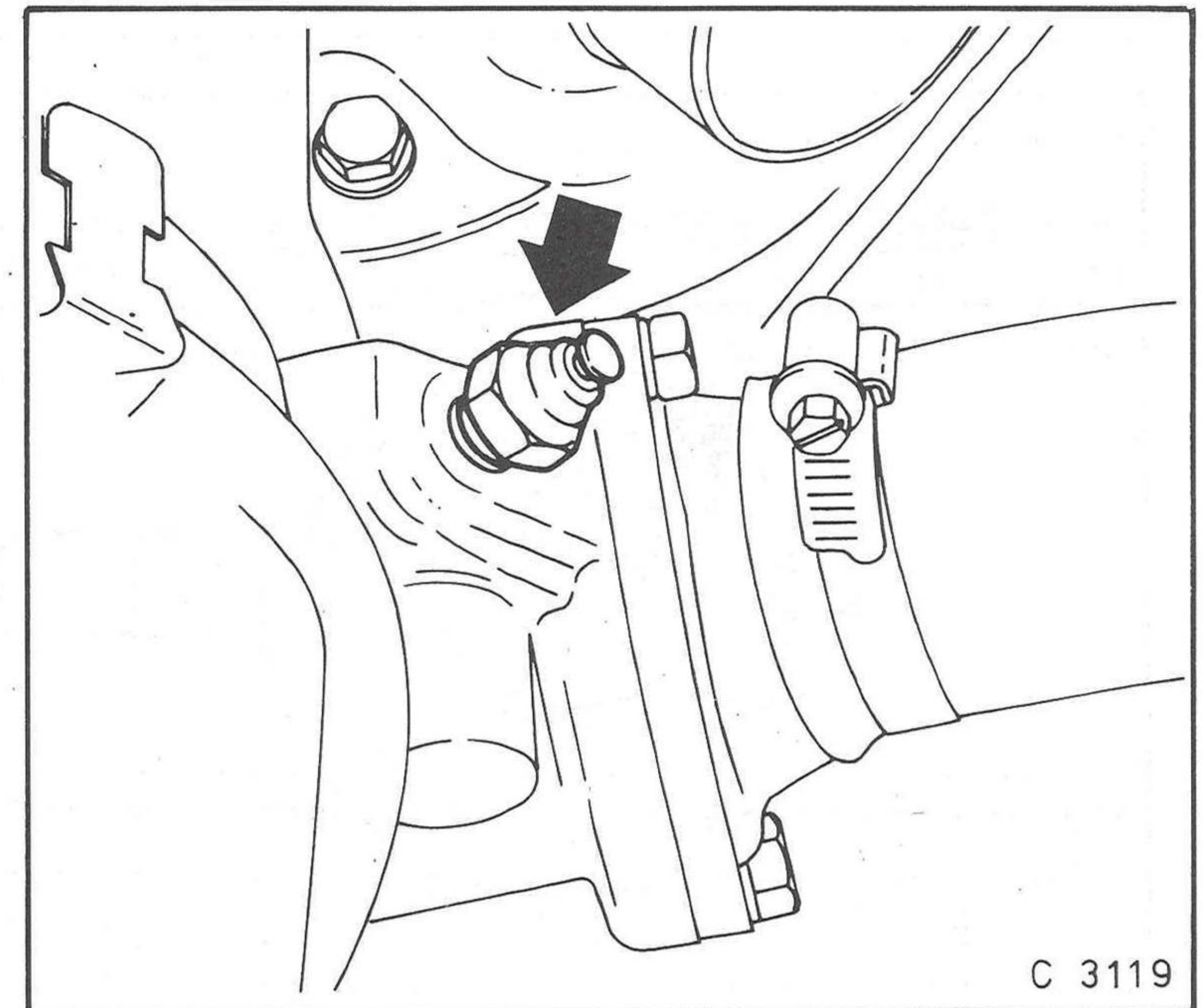
Betrifft:           Kühlsystem

Fahrzeuge:       Omega mit Otto- und Dieselmotor

Bei Störungen am Kühl- oder am Heizsystem bzw. wenn das Kühlsystem vollkommen entleert wurde, ist das System wie nachfolgend beschrieben zu befüllen bzw. zu entlüften.

Vergaser-Motor

Alle Schlauchschellen mit 4 Nm anziehen.  
Kabelstecker am Temperaturegeber abziehen,  
Temperaturegeber aus Thermostatgehäuse her-  
ausschrauben.





Kühlmittel in Kühler einfüllen, bis es aus Thermostatge-  
häuse austritt.  
Temperaturgeber festschrauben – 10 Nm.  
Kabelstecker aufstecken.  
Kühlmittel bis zum Niveaublech im Kühlereinfüllstutzen  
auffüllen.

Kühler ohne Niveaublech bis 5 cm unter Oberkante Kühler-  
einfüllstutzen auffüllen.

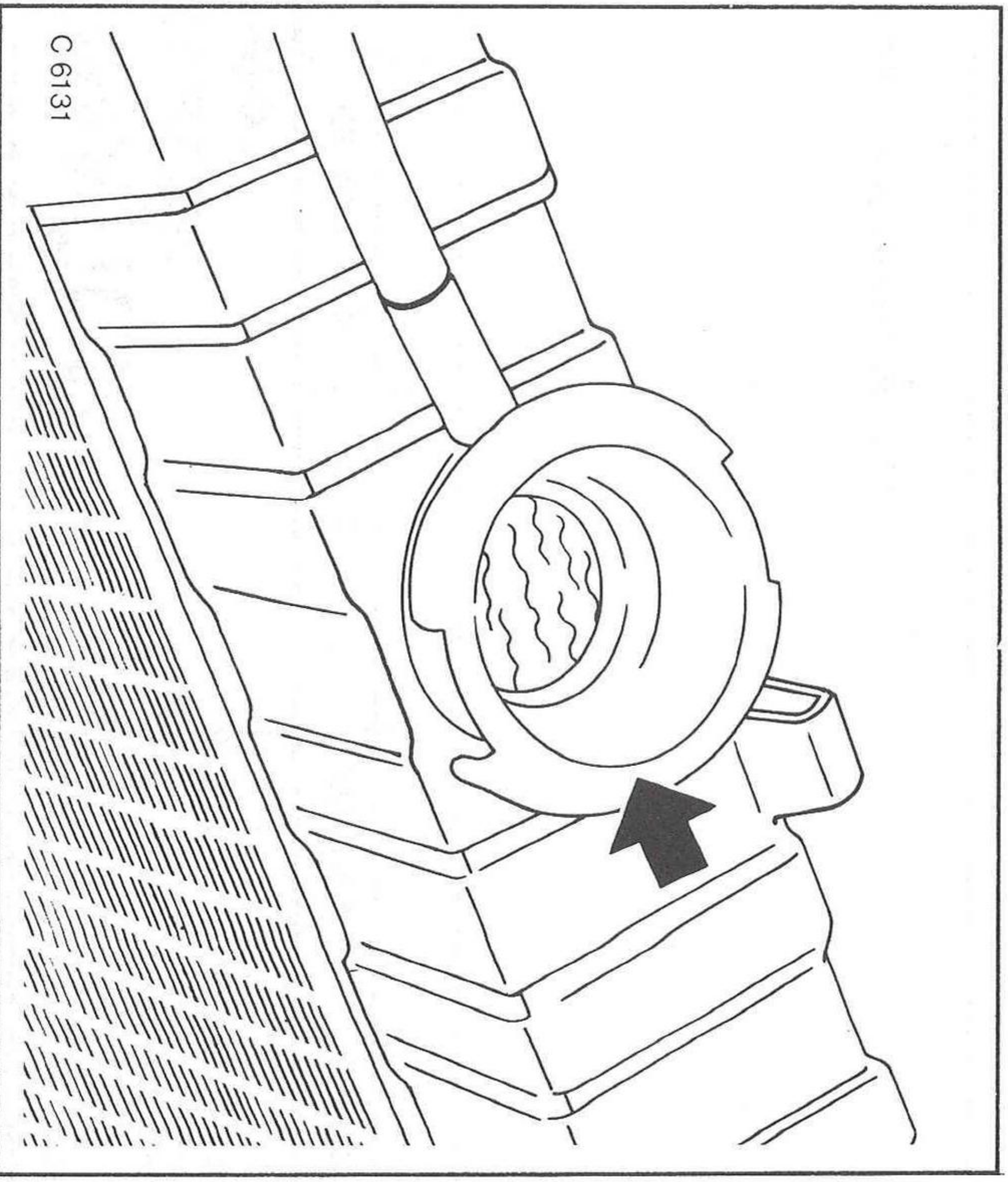
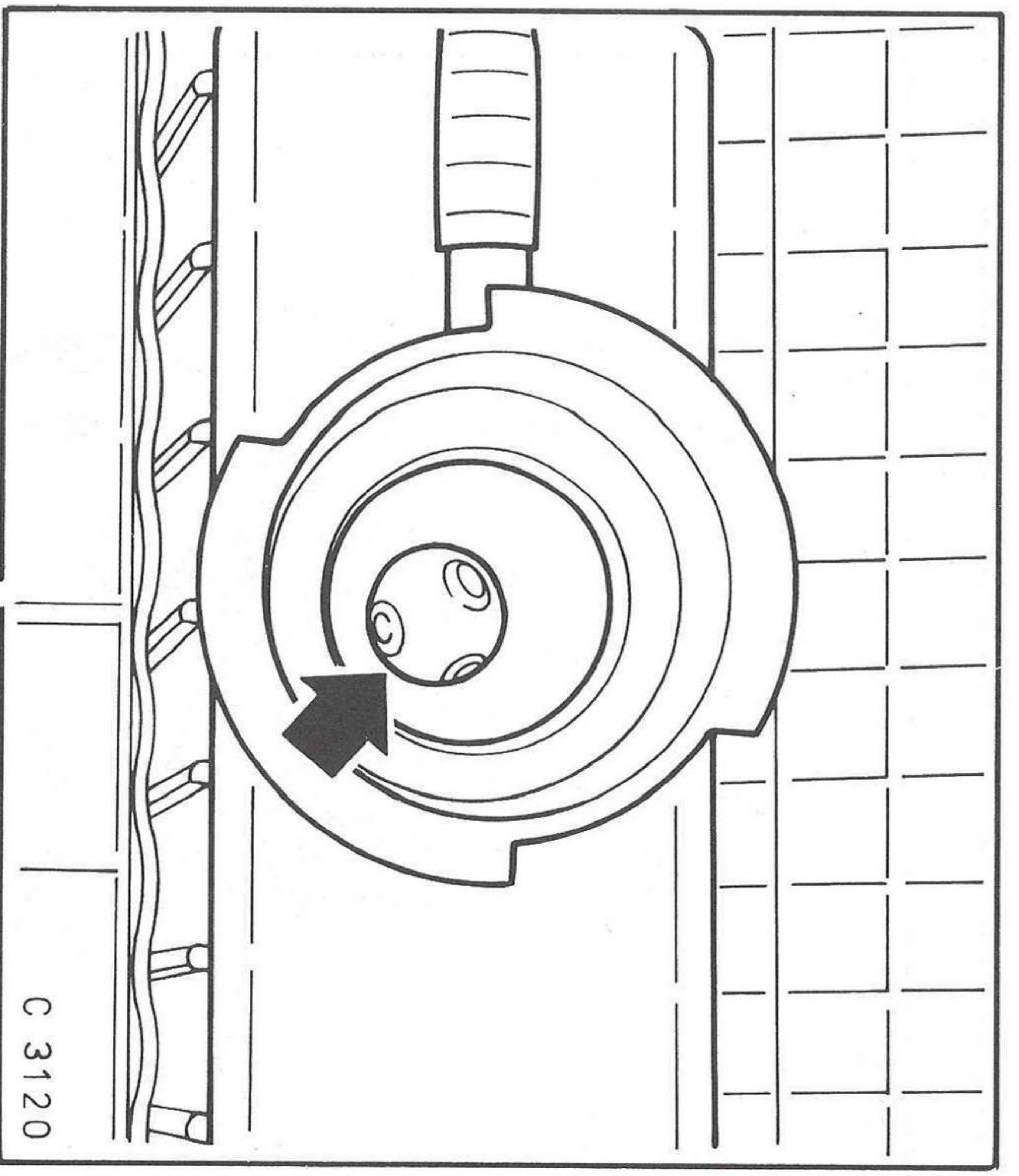
Kühlsystem mit Druckpumpe (handelsüblich) auf Dichtheit  
prüfen (abdrücken) und verschließen.

**ACHTUNG WICHTIG!**

Nach dem Verschließen des Kühlsystems Motor anlassen und  
mit erhöhter Drehzahl (ca. 3000  $\text{min}^{-1}$ ) warmlaufen  
lassen, bis Thermostat – ca. 90°C Kühlmittel und 80°C Öl –  
öffnet.

Motor abstellen und nach der Abkühlung Kühlmittelstand  
nochmals prüfen ggf. auf Markierung "KALT" nachfüllen.

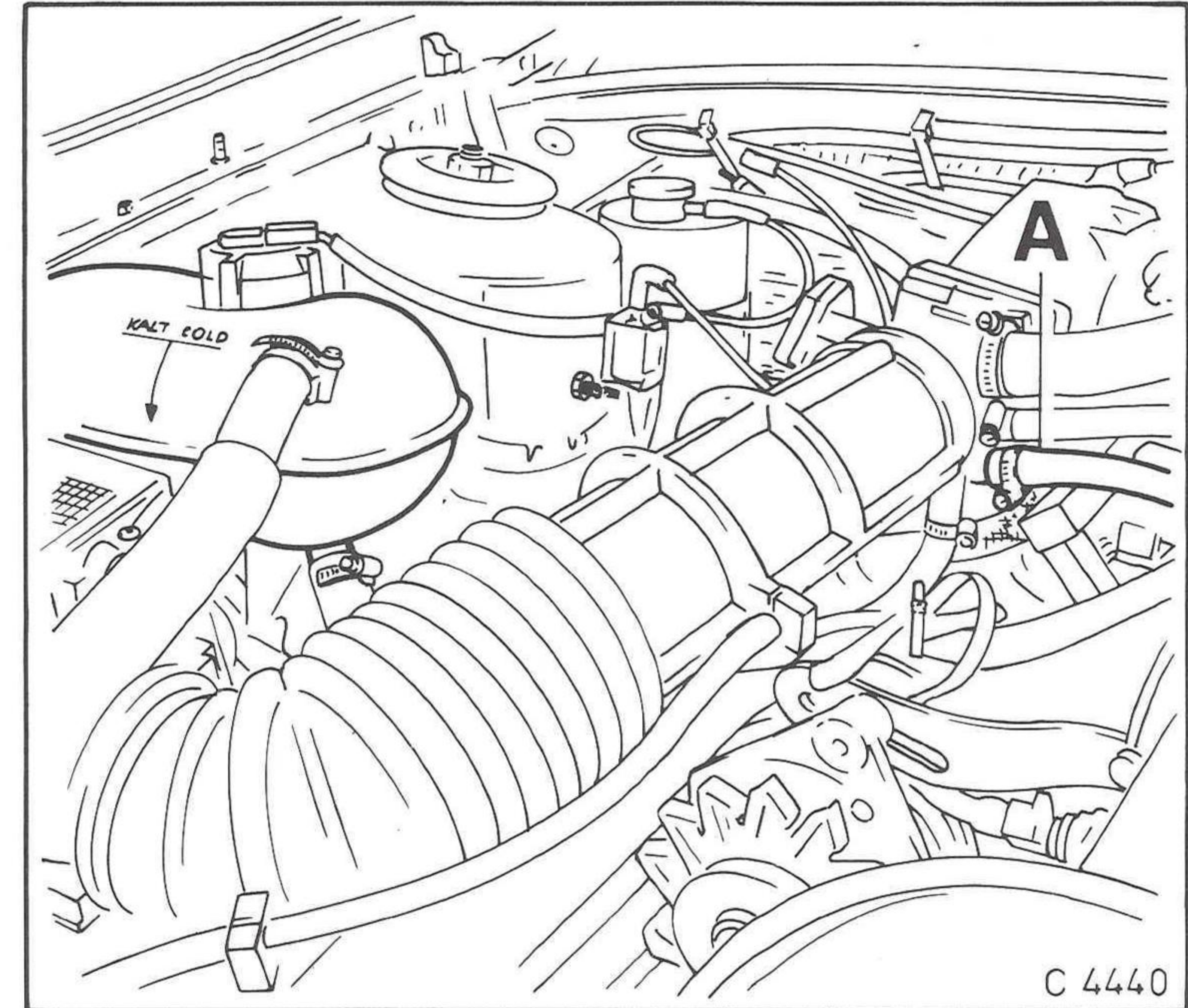
..2..





## Einspritz-Motor

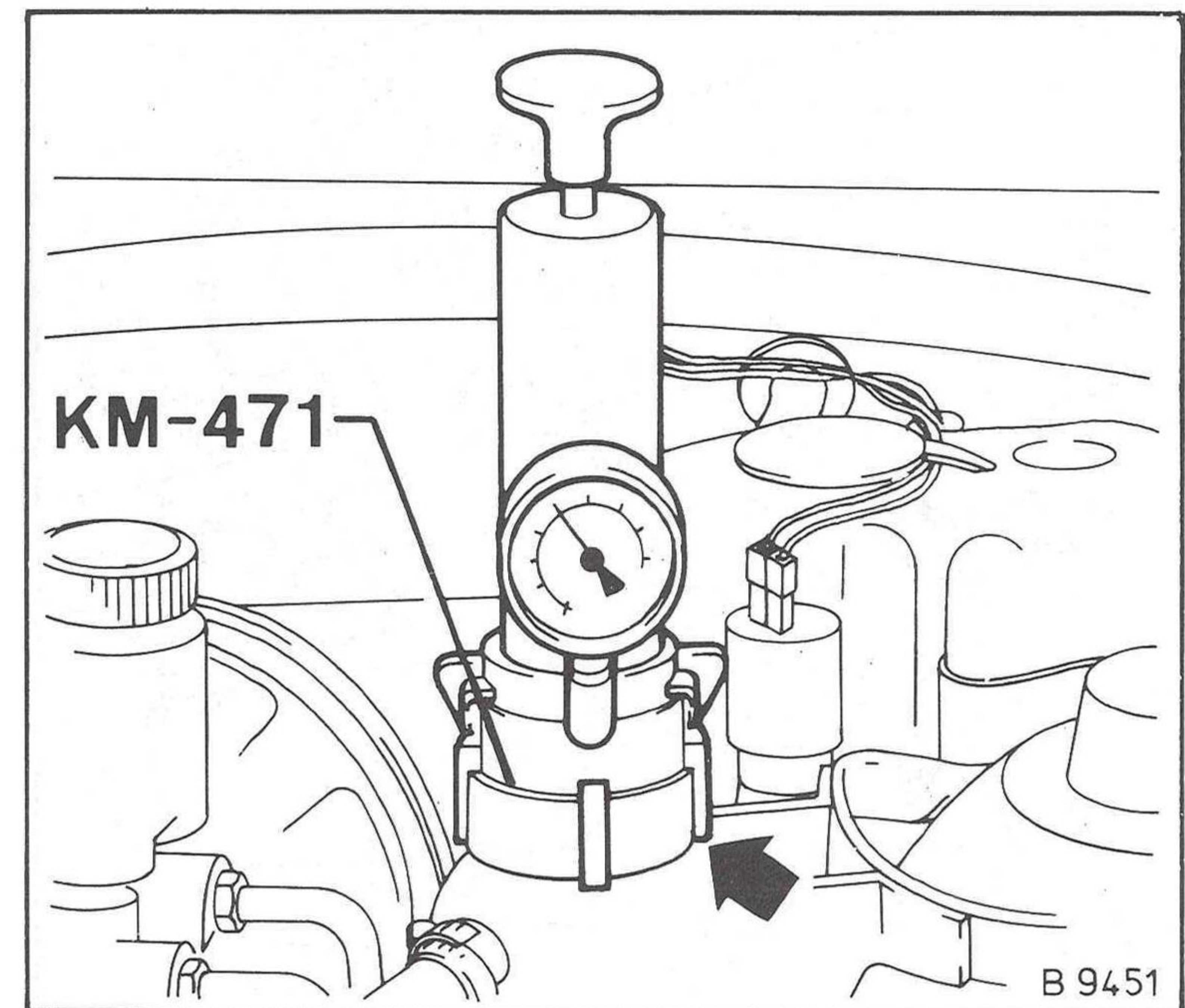
Alle Schlauchschellen mit 4 Nm anziehen.  
Kabelstecker am Temperaturgeber abziehen.  
Temperaturgeber aus Thermostatgehäuse heraus-schrauben.  
Schlauch A von Saugrohrvorwärmung abbauen. Kühlmittel in Ausgleichbehälter einfüllen, bis es aus Thermostatgehäuse austritt. Temperaturgeber festschrauben - 10 Nm. Kabelstecker auf Temperaturgeber aufstecken. Kühlmittel weiter auffüllen, bis es aus Schlauch A austritt.  
Schlauch montieren.



Kühlmittel im Ausgleichbehälter bis zur Markierung "KALT" auffüllen.  
Kühlsystem mit Adapter KM-471 und Druckpumpe (handelsüblich) auf Dichtheit prüfen (abdrücken) und verschließen.

### ACHTUNG WICHTIG!

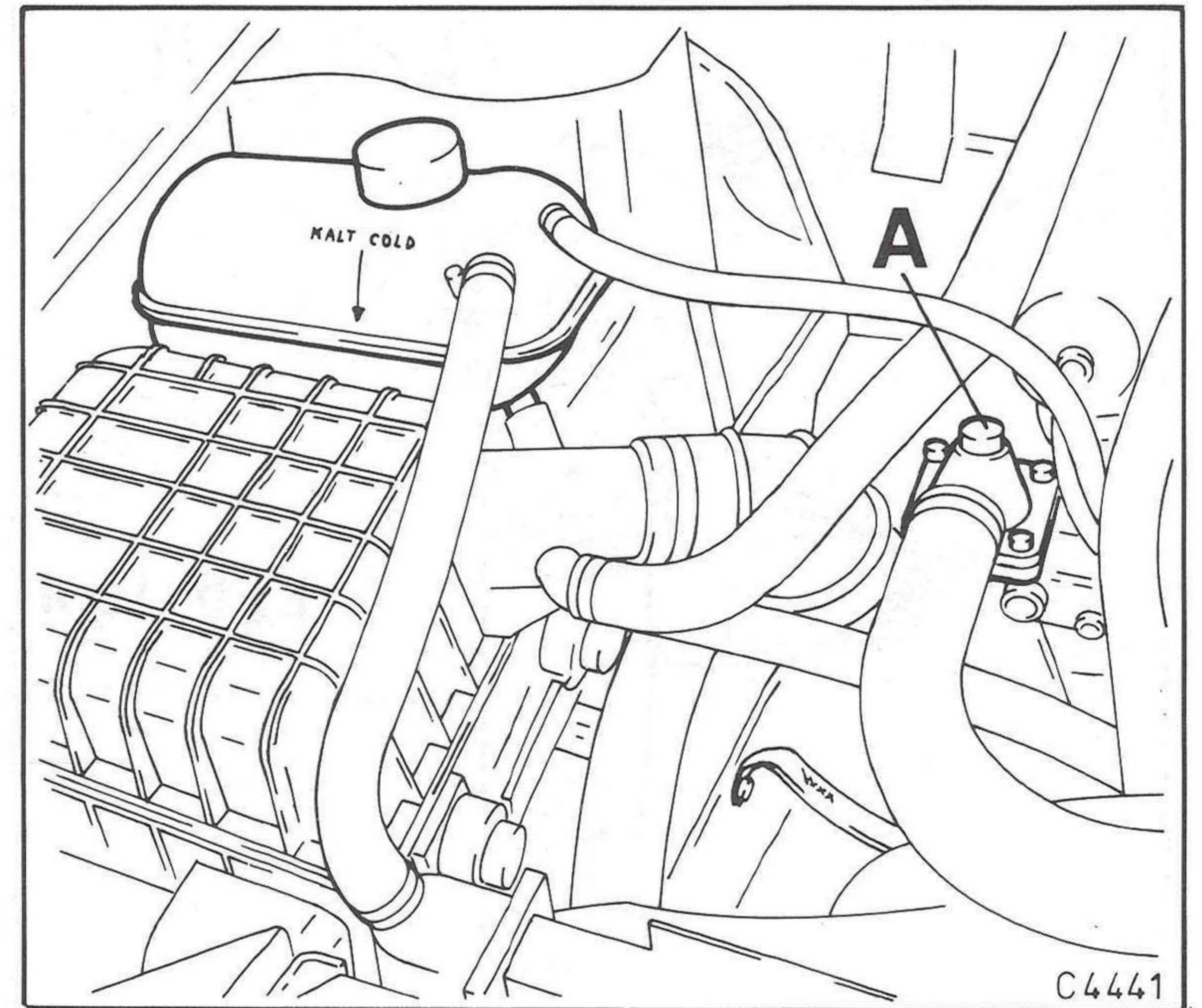
Nach dem Verschließen des Kühlsystems Motor anlassen und mit erhöhter Drehzahl (ca.  $3000 \text{ min}^{-1}$ ) warmlaufen lassen, bis Thermostat - ca.  $90^\circ\text{C}$  Kühlmittel und  $80^\circ\text{C}$  Öl - öffnet.  
Motor abstellen und nach der Abkühlung Kühlmittelstand nochmals prüfen ggf. auf Markierung "KALT" nachfüllen.





## Diesel-Motor

Alle Schlauchschellen mit 4 Nm anziehen.  
Entlüftungsschraube A aus Thermostatgehäusedeckel  
herausschrauben.  
Kühlmittel in Ausgleichbehälter einfüllen, bis es aus  
Entlüftungsöffnung A austritt.  
Entlüftungsschraube eindrehen - 25 Nm.  
Kühlmittel im Ausgleichbehälter bis zur Markierung "KALT"  
auffüllen.  
Kühlsystem mit Adapter KM-471 und Druckpumpe (handels-  
üblich) auf Dichtheit prüfen (abdrücken) und verschließen.



## ACHTUNG WICHTIG!

Nach dem Verschließen des Kühlsystems Motor anlassen und  
mit erhöhter Drehzahl (ca. 3000 min<sup>-1</sup>) warmlaufen  
lassen, bis Thermostat - ca. 90°C Kühlmittel und 80°C  
Öl - öffnet.  
Motor abstellen und nach der Abkühlung Kühlmittelstand  
nochmals prüfen ggf. auf Markierung "KALT" nachfüllen.

AW-Vorgabe: Die veröffentlichten Arbeitswerte werden hiervon nicht betroffen.